



# Von **Tagebuch** Tägliche Strategien **bis weblog** in der Gegenwartskunst

19. Oktober 2013 bis 6. Januar 2014  
Städtische Galerie Bietigheim-Bissingen

Ausgehend vom Prinzip des Tagebuches – einem Phänomen, das für gewöhnlich unter literarischen, soziologischen, psychologischen und kulturhistorischen Aspekten beleuchtet wird – widmet sich die Ausstellung den täglichen Strategien in der zeitgenössischen Bildenden Kunst. Per definitionem ist das Tagebuch eine autobiografische Aufzeichnung, die durch Subjektivität, Regelmäßigkeit und Chronologie gekennzeichnet ist. Seit den 1960er Jahren entwickeln Künstlerinnen und Künstler in verschiedenen Medien täglich oder kontinuierlich fortschreitende Werkkonzepte: von schriftlichen Notaten über serielle Malerei bis hin zu fotografischen und filmischen Visual Diaries. So exponieren sie – zwischen Selbstdarstellung und Selbstreflexion – ihre eigene Person und machen ihren privaten Alltag öffentlich oder aber sie entwerfen nur vermeintlich authentische Ego-Dokumente in fiktiven Inszenierungen. Dem Ausstellungsprojekt geht es jedoch nicht vorrangig um den Aspekt der Intimität und der Ichbezogenheit. Vielmehr steht bei der Künstlerauswahl die tägliche Strategie, die Kulturpraxis der (Tages-)Taktung im Vordergrund.



# Von Tagebuch bis Weblog

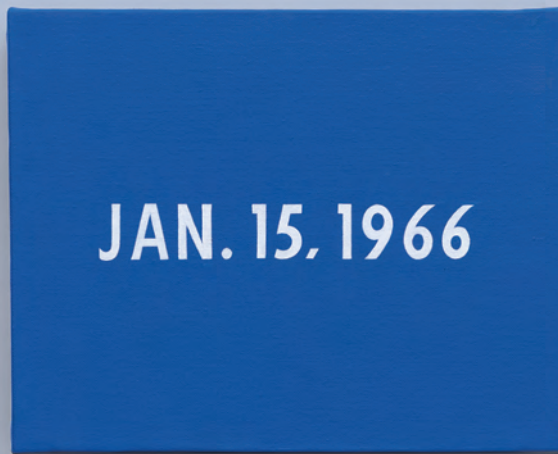
## Tägliche Strategien in der Gegenwartskunst

Den Ausgangspunkt bilden Künstlerinnen und Künstler, die sich immer wiederkehrende künstlerische Aufgaben stellen, welche – in bewusster Abkehr vom Persönlichen – den Verlauf von (Lebens-)Zeit erfahrbar machen: die Tagwerke werden so zu Lebenswerken. Von solchen strengen Langzeitprojekten und klassischen Positionen wie On Kawaras »Date Paintings« oder Peter Dreher's Serie von Gläsern »Tag um Tag guter Tag« setzen sich die verschiedenen temporären Projekte jüngerer Künstler ab. So spannt die Ausstellung einen weiten Bogen bis zur künstlerischen Auseinandersetzung mit der aktuellsten Form des Tagebuchs, dem weblog, in dem die einstmalig intime Privatheit öffentlich und kollektiv wird.

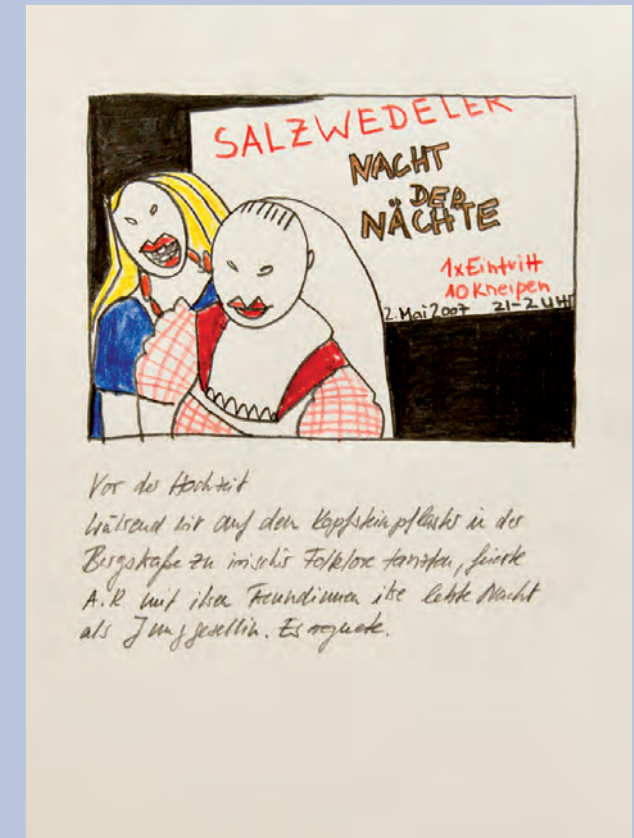
Oben: Simon Beer, aus der Serie: Dear Diary, 1996  
Privatbesitz Martin R. Dotti, Zürich

Rechts: Barbara Wrede, aus der Serie: Eine Landpartie – Neues aus dem kleinen Venedig der Altmark, 2007, Kunstsammlung Sachsen-Anhalt

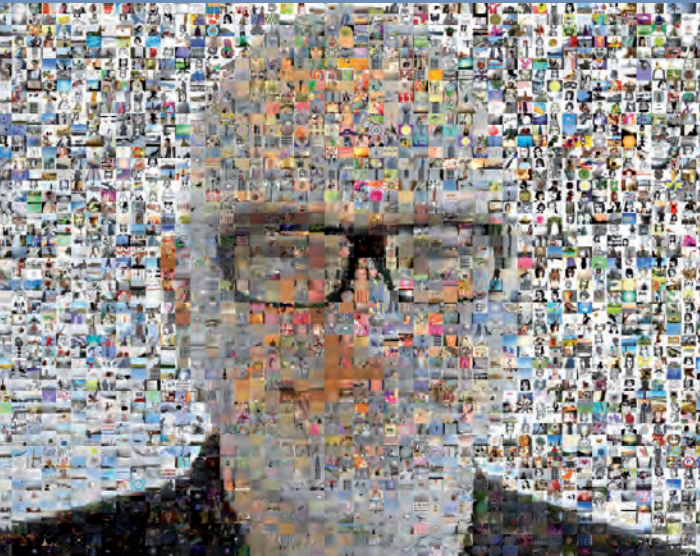
- Simon Beer (\*1964)
- Hanne Darboven (1941–2009)
- Peter Dreher (\*1932)
- Wolf Nkole Helzle (\*1950)
- Susanna Hertrich (\*1973)
- On Kawara (\*1933)
- Inge Krause (\*1948)
- Roman Opalka (1931–2011)
- Jan Peters (\*1966)
- Peter Piller (\*1968)
- Cornelia Schleime (\*1953)
- Sophia Wiest (\*1985)
- Barbara Wrede (\*1966)
- weblog-Projekt  
»Visual Diaries / Girls«



On Kawara, JAN. 15, 1966 »This painting itself is January 15, 1966«  
1966, Staatsgalerie Stuttgart



Wir laden Sie herzlich ein  
zur Eröffnung  
am 18. Oktober 2013, 19 Uhr



### Begleitprogramm

#### Öffentliche Führungen

Sonntag, 27. Oktober, 11.30 Uhr  
Sonntag, 3. November, 11.30 Uhr  
Sonntag, 17. November, 11.30 Uhr  
Sonntag, 1. Dezember, 11.30 Uhr  
Sonntag, 15. Dezember, 11.30 Uhr  
Sonntag, 5. Januar, 11.30 Uhr

#### Führung für Lehrkräfte

Montag, 21. Oktober, 17 Uhr

#### Morgen ist heute schon gestern

Kuratorenführung und Rezitation  
mit Rüdiger Erk und Lisa Kraus  
Donnerstag, 28. November,  
18.30 Uhr  
Donnerstag, 2. Januar, 18.30 Uhr

#### Italienisch im Museum

mit Katrin Held  
4 x mittwochs: 6., 13., 20. und  
27. November, jew. 14–15.30 Uhr  
Grundkenntnisse erforderlich  
Anmeldungen bei der Schiller-  
VHS (für Kurs 13B 463106):  
07141 144-1666

Oben:

Wolf Nkole Helzle, Justus, aus dem global net-art Projekt:  
I am we\_interactive image, seit 2011

#### Die Städtische Galerie verschenkt Kunstplakate!

Aktion zum »Sternlesmarkt« mit  
Sonderposten-Verkauf  
Samstag, 14. Dezember, 11–18 Uhr

#### Workshops für Kinder:

##### Geliebtes Tagebuch

Samstag, 26. Oktober, 14–17 Uhr  
für Kinder von 8–12 Jahren

##### Reisetagebuch eines Kuscheltiers

Samstag, 16. November, 14–17 Uhr  
für Kinder von 6–10 Jahren

##### Christmas Song

Samstag, 7. Dezember, 14–17 Uhr  
für Kinder von 8–12 Jahren

##### Pop-Up Weihnachtskarten

Samstag, 21. Dezember, 14–17 Uhr  
für Kinder von 6–10 Jahren

#### Workshopwochen für Schul- klassen aller Altersstufen

4. bis 28. November  
mit anschließender Ausstellung der  
kreativen Ergebnisse bis 6. Januar

### Studioausstellung

#### Sie haben die Wahl! Die Lieblingswerke unserer Besucher

Wählen Sie in der Städtischen  
Galerie Ihre Favoriten aus unserer  
Sammlung!

1. Wahldurchgang  
ab 28. September 2013  
für die Ausstellung regionaler  
Kunst (8. Februar – 6. Juli 2014)  
2. Wahldurchgang  
ab 8. Februar 2014  
für die Ausstellung zum Linol-  
schnitt (26. Juli – 2. November  
2014)

#### Demnächst...

Ab 18. Januar 2014 zeigt die  
Städtische Galerie die Ausstellung  
»Raw Materials. Vom Bau-  
markt ins Museum«

### Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag  
14–18 Uhr  
Donnerstag 14–20 Uhr  
Samstag, Sonntag 11–18 Uhr

Am 1. November, 26. Dezember,  
1. und 6. Januar ist die Städtische  
Galerie jeweils von 11–18 Uhr  
geöffnet.  
Am 24., 25. und 31. Dezember ist  
geschlossen.

### Eintritt frei

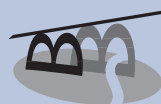
Öffentliche Führung 3 €  
Gruppenführung 55 € / 65 €  
Führungen für Gruppen und  
Schulklassen nach telefonischer  
Vereinbarung

Anmeldung für Workshops unter:  
07142 74-483

Katalog 18 €

#### Titelbild:

Susanna Hertrich,  
Chrono Shredder, 2011



### Städtische Galerie Bietigheim-Bissingen

Hauptstraße 60–64  
74321 Bietigheim-Bissingen  
Telefon 07142 74-483  
Telefax 07142 74-446  
www.bietigheim-bissingen.de  
galerie@bietigheim-bissingen.de

EINLADUNG

## Einladung

Wir laden Sie herzlich ein  
zur Eröffnung der Ausstellung

# Von Tagebuch bis weblog

Tägliche Strategien  
in der Gegenwarts-  
kunst

am Freitag, 18. Oktober 2013,  
um 19 Uhr

Es sprechen:

Jürgen Kessing  
Oberbürgermeister

Dr. Isabell Schenk-Weininger  
Städtische Galerie  
Bietigheim-Bissingen

Städtische Galerie  
Bietigheim-Bissingen  
19. Oktober 2013  
bis 6. Januar 2014